



Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Erscheint monatl. 2 mal. — Abonnementspreis durch die Post oder den Buchhandel Mk. 1,50 pro Quart., direkt per Kreuzband Mk. 1,75. Fürs Ausland: 9 Mk. pro Jahr. — Inserate die 4gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 15 Pf.

HALLE a. S.,
den 1. April 1891.

Alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungskatalog Nr. 199) nehmen Bestellungen an.
Verantwortlicher Redakteur: Ferdinand Rosenkranz in Leipzig
Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. (Fernspr. 467.)

Alle **Verbandsangelegenheiten** betreffende Mittheilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes, Kollegen **A. Engelbrecht**, Berlin W., Kanonierstrasse 40, zu richten.

Alle für die **Expedition** bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner Abonnementsbestellungen sind stets zu adressiren an die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“, **Wilhelm Knapp** in **Halle a. S.**

Inhalt: Central-Verband. — Deutsche Uhrmacherschule — Auszug aus dem Berichte über die Preisbewerbung von Chronometern auf der Sternwarte in Neuenburg. — Der internationale Kongress für Zeitmesskunde. — Der Stahl. (Fortsetzung.) — Sprechsaal — Vereinsnachrichten. — Uhrmachergehilfen-Vereine. — Verschiedenes. — Deutsche Reichs-Patente. — Frage- und Antwortkasten. — Druckfehler-Berichtigung. — Anzeigen.

Central-Verband.

Die Vereine Wiesbaden, Stade, Coblenz und Leipzig sandten ihre Beiträge zur Verbands- resp. Schulkasse. Der Verein Hamburg leistete eine Nachtragszahlung, der Verein Berlin zahlte eine erste Rate für 100 Mitglieder.

In Betreff der Ausstellung von Lehrlingsarbeiten gelegentlich des VI. Verbandstages sind uns nur beistimmende Erklärungen seitens der Vereinsvorstände zugegangen, so dass wir die Frage als geschlossen erachten und hierdurch zu reger Betheiligung resp. Beschickung auffordern. Wir bitten, den auf dem IV. Verbandstage in Hannover — auf Anregung unsers leider zu früh gestorbenen Koll. Boley-Esslingen — gefassten Beschluss zu berücksichtigen, welcher bestimmt, dass

- | | |
|---------------------|---|
| für das 1. Lehrjahr | Feil- und Dreharbeiten, |
| „ „ 2. „ | Eingriffe und Hemmungen von Pendeluhrn, |
| „ „ 3. „ | Hemmungen für Taschenuhren, |
| „ „ 4. „ | fertige Uhrwerke |

einzuliefern sind. Auch sollen sämtliche Arbeiten jeder fremden Vollendung, wie Vergoldung, Vernickelung, fremden Schliff etc. entbehren.

Ein umfangreiches Material von Vereinsnachrichten veröffentlichen wir heute; der Schwerpunkt liegt gegenwärtig noch in der Fortsetzung der Verhandlungen des Magdeburger Tages. Für den VI. Verbandstag hätten wir keine bessere Vorarbeit haben können. Das allgemeine Interesse, welches dieser Verhandlung zu Theil geworden, veranlasst uns, wie in früheren Fällen, Sonderabzüge herstellen zu lassen und dieselben zur Verfügung der Vereinsvorstände zu halten.

Wegen eines schweren, leider noch andauernden Krankheitsfalls in der Familie unsers Vorsitzenden sind Verzögerungen im Briefwechsel nicht zu vermeiden gewesen. Wir bitten solche, durch den Ernst der Lage als geboten zu entschuldigen.

Der Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

A. Engelbrecht, Vorsitzender.